

23.11.2021 – 16:22 Uhr

CGTN 30 Jahre später: China und ASEAN bauen ihre Beziehungen zu einer umfassenden strategischen Partnerschaft aus

Peking (ots/PRNewswire) -

Seit der Aufnahme der Beziehungen vor 30 Jahren haben sich China und der Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN) gemeinsam in verschiedenen Bereichen weiterentwickelt, haben fruchtbare Ergebnisse erzielt und zählen aktuell zu den erfolgreichsten und lebendigsten bilateralen Beziehungen im asiatisch-pazifischen Raum.

Um diese Beziehungen weiter auszubauen, hat der chinesische Präsident Xi Jinping die Einrichtung einer umfassenden strategischen Partnerschaft zwischen China und ASEAN angekündigt. Diese Ankündigung machte er am Montagmorgen in Peking per Videolink anlässlich des Sondergipfels zum 30-jährigen Bestehen des China-ASEAN-Dialogs, dessen Vorsitz er hatte.

Er nannte dies einen "neuen Meilenstein" in der Geschichte der Beziehungen und sagte, der Schritt werde dem Frieden, der Stabilität, dem Wohlstand und dem Fortschritt der Region und der Welt neue Impulse verleihen.

Gute Nachbarn, Freunde und Partner

In seiner Rede auf dem Gipfeltreffen lobte Xi die gutnachbarschaftlichen Beziehungen und die für beide Seiten gewinnbringende Zusammenarbeit zwischen China und der ASEAN in den vergangenen 30 Jahren und erklärte, dass die wertvollen Erfahrungen dieser Zusammenarbeit die Grundlage und die Leitlinien für die Entwicklung ihrer umfassenden strategischen Partnerschaft bilden würden.

Die Fortschritte in der bilateralen Zusammenarbeit seien auf die einzigartige geografische Nähe und die kulturelle Verwandtschaft zurückzuführen und, noch wichtiger, auf die Tatsache, dass beide Seiten die Zeichen der Zeit aktiv aufgegriffen und die richtige historische Entscheidung getroffen haben.

Der Handel zwischen China und der ASEAN ist seit der Aufnahme der Beziehungen zwischen beiden Seiten im Jahr 1991 um das 85-fache angestiegen. Seit 2009 war China 12 Jahre in Folge der größte Handelspartner der ASEAN, und 2020 wurden die Länder des ASEAN auch zum größten Handelspartner Chinas.

In der ersten Hälfte dieses Jahres hat der bilaterale Handel zwischen China und der ASEAN weiter stark zugenommen: Im Jahresvergleich verzeichnet er ein Wachstum von 38,2 Prozent und die gegenseitigen Investitionen erreichen über 310 Milliarden Dollar.

Darüber hinaus hat China auch die ASEAN-Mitgliedstaaten bei der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie unterstützt. Bis Oktober hat China den ASEAN-Mitgliedstaaten über 300 Millionen Dosen COVID-19-Impfstoff und eine große Menge an Material für medizinische Notfälle zur Verfügung gestellt sowie Teams von medizinischen Experten entsandt, die beim Aufbau von Virustestlabors geholfen haben und die mit mehreren ASEAN-Ländern an Impfstoffversuchen zusammenarbeiten.

"China war, ist und wird immer ein guter Nachbar, Freund und Partner der ASEAN sein", bekräftigte Xi auf dem Gipfel und fügte hinzu, dass China der ASEAN in der Diplomatie mit seinen Nachbarn hohe Priorität einräumen werde.

Für eine gemeinsame Zukunft und ein gemeinsames Zuhause

Im Hinblick auf die künftigen Beziehungen zwischen China und der ASEAN unterbreitete der chinesische Präsident fünf Vorschläge für eine engere Kooperation China-ASEAN, die die gemeinsame Zukunft sichern und der Region und der Welt noch mehr Wohlstand bringen soll.

Xi rief die ASEAN-Länder dazu auf, ein gemeinsames friedliches Haus aufzubauen, und erklärte, dass "China niemals nach Hegemonie streben und schon gar nicht kleinere Länder drangsaliieren wird".

China unterstütze die Bemühungen der ASEAN-Staaten um den Aufbau einer atomwaffenfreien Zone und sei bereit, das Protokoll zum Vertrag über die atomwaffenfreie Zone in Südostasien so bald wie möglich zu unterzeichnen, sagte Xi.

"Die COVID-19-Pandemie hat wieder einmal bewiesen, dass kein Ort auf der Erde eine einsame Insel ist, die absolute Sicherheit genießt, und dass wirkliche Sicherheit universell sein muss, um effektiv zu sein", betonte der chinesische Präsident und wies auf die Notwendigkeit hin, gemeinsam ein sicheres Zuhause aufzubauen.

Er fügte hinzu, dass China bereit sei, mit den ASEAN-Ländern zusammenzuarbeiten, um einen gemeinsamen "Gesundheitsschutzschild" für die Region entstehen zu lassen. Im Rahmen der Initiative, so Xi, werde China den ASEAN-Ländern zusätzlich 150 Millionen Dosen COVID-19-Impfstoff spenden und weitere 5 Millionen Dollar zum COVID-19 ASEAN Response Fund beitragen.

"Gemeinsame Anstrengungen sind notwendig, um die Stabilität im Südchinesischen Meer zu sichern und es zu einem Meer des

Friedens, der Freundschaft und der Zusammenarbeit zu machen", sagte Xi.

Präsident Xi kündigte auch eine Reihe von Maßnahmen zum Aufbau einer prosperierenden Union mit den ASEAN-Ländern an. Dazu gehören die Bereitstellung weiterer 1,5 Milliarden Dollar an Entwicklungshilfe für die ASEAN-Länder in den nächsten drei Jahren, um ihnen beim Kampf gegen COVID-19 zu helfen und die wirtschaftliche Erholung zu unterstützen, der Kauf von landwirtschaftlichen Produkten aus den ASEAN-Ländern im Wert von bis zu 150 Milliarden Dollar in den nächsten fünf Jahren, die Bereitstellung von 1.000 fortschrittlichen technischen Produkten für den praktischen Einsatz in den ASEAN-Ländern und ein Programm, das 300 jungen Wissenschaftlern aus den ASEAN-Ländern ermöglicht, in den nächsten fünf Jahren zu einem Austausch nach China zu kommen.

"Harmonie mit der Natur ist die Grundlage für die nachhaltige Entwicklung der Menschheit", sagte Xi und fügte hinzu, dass China bereit sei, einen Dialog mit ASEAN über Maßnahmen zum Klimaschutz zu eröffnen. Er sagte, beide Seiten könnten die Zusammenarbeit in den Bereichen saubere Energie, grüne Finanzierung und Investitionen sowie nachhaltige Entwicklung der Landwirtschaft und der Meere intensivieren.

Xi betonte auch, wie wichtig es sei, gemeinsam ein freundschaftliches Zuhause aufzubauen, und forderte beide Seiten auf, sich für gemeinsame humanitäre Werte einzusetzen, den Austausch zwischen den Menschen zu fördern und vermehrt von einer Zivilisation zur anderen zu lernen.

Er zitierte die Worte eines alten chinesischen Staatsmanns: "Entwürfe für Gerechtigkeit obsiegen und Handlungen zum Wohle der Menschen bringen Erfolg". In diesem Sinne forderte Xi die ASEAN-Partner auf, das Streben der Menschheit nach einer besseren Zukunft im Auge zu behalten und die Aufgabe der Zeit anzunehmen, den Frieden zu sichern und den Fortschritt zu fördern.

<https://news.cgtn.com/news/2021-11-22/Xi-chairs-summit-marking-anniversary-of-ASEAN-China-dialogue-relations-15oga5BCb3q/index.html>

Video - https://www.youtube.com/watch?v=1_a7l0Pa9WM

Pressekontakt:

Jiang Simin
+86-188-2655-3286
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100881673> abgerufen werden.